

- ◆ Bitte tragen Sie am unteren Blattrand Ihren Namen, Lehrgang und das heutige Datum ein.
- ◆ Dieses Übungsblatt ist zum Ende des jeweiligen Praktikums bei der Praktikumsbetreuung als Nachweis abzugeben. Sie können sich eine Kopie dieses Blattes unter <ftp://lunabox.de/fh-isny/13.Info/> oder unter <http://lunabox.de/13.info> herunterladen.

1. Mounten Sie die bei der Praktikumsbetreuung abzuholende Übungsdiskette vom Diskettenlaufwerk (Geräte-datei `/dev/fd0`) mit dem `mount`-Befehl in das Verzeichniss (mountpoint), das in der Datei `/etc/fstab` für diese Geräte-datei voreingestellt ist. Damit das als "normaler" Benutzer - also ohne root-Rechte - funktioniert, muss in `/etc/fstab` bei den `mount`-Optionen (4. Spalte, siehe `man fstab / man mount`) die Option "users" eingetragen sein.

Hinweis:

Bei aktuellen Distributionen wie z.B. SuSE Linux 9.2 übernimmt "subfs" das automatische und für den Benutzer transparente mounten von Wechseldatenträgern.

2. Überprüfen Sie, dass der `mount`-Befehl erfolgreich war anhand der Ausgabe des `mount`-Befehls ohne jegliche Parameter. Erstellen Sie danach mit dem folgenden Befehl ein neues Übungsverzeichnis, ersetzen Sie dabei `<mountpoint>` mit dem in Aufgabe 1 ermittelten Mountpoint: `tar -xvzf <mountpoint>/Uebung8.tar.gz`

Un-Mounten Sie die Diskette (`umount`) anschliesend und geben Sie sie weiter. Beachten Sie, dass kein Prozess auf die Diskette zugreifen darf um erfolgreich unmounten zu können!

3. Wechseln Sie in das Verzeichnis `~/Uebung8`. Lassen Sie sich den Inhalt des Verzeichnisses in Listenform anzeigen. Informieren Sie sich über Zugriffsrechte und Besitzer. Ergänzen Sie jetzt die unter `~/Uebung8` aus dem gepippten tar-Archiv in Aufgabe 2 entstandene Verzeichnisstruktur um die rechts im Bild dunkel hinterlegten Verzeichnisse/Ordner. Verwenden Sie einen möglichst kurzen Befehlsaufruf:

Name	Dateityp
\$HOME	Ordner
Uebung8	Ordner
PROGRAMME	Ordner
Binaerdateien	Ordner
Quellcode	Ordner
C	Ordner
C++	Ordner
SONSTIGES	Ordner
VORGABE	Ordner
p1.c	C-Quellcodedatei
p2.c	C-Quellcodedatei
p3.c	C-Quellcodedatei
p4.c	C-Quellcodedatei
p5.c	C-Quellcodedatei
p6.c	C-Quellcodedatei
fifo.C	C++-Quellcode-Datei
lifo2.C	C++-Quellcode-Datei
lifo.C	C++-Quellcode-Datei
stack.C	C++-Quellcode-Datei
namen.txt	Einfacher Text

> \_\_\_\_\_

4. Wechseln Sie in das Verzeichnis `VORGABE`. Kopieren Sie alle Dateien ...
- ... mit der **Erweiterung** `.c` in das Verzeichnis `C` > \_\_\_\_\_
  - ... mit der **Erweiterung** `.C` in das Verzeichnis `C++` > \_\_\_\_\_
  - ... die **ausführbar** sind in das Verzeichnis `Binaerdateien` > \_\_\_\_\_
  - ... übrigen Dateien in das Verzeichnis `SONSTIGES` > \_\_\_\_\_

Verwenden Sie **relative Pfadangaben** und achten Sie auf **Gross-/Klein-Schreibung!**

5. Suchen Sie beginnend ab `$HOME` nachfolgende Dateien:
- alle vom Typ **Directory** > `find` \_\_\_\_\_
  - alle Dateien, deren Namen **nicht** mit `o` oder `p` beginnen > `find` \_\_\_\_\_
  - alle Dateien, die **größer als 500 Byte** sind > `find` \_\_\_\_\_
  - alle Dateien, die kleiner als **100 Byte** sind > `find` \_\_\_\_\_
  - alle Dateien, deren Zugriffsrechte `rwxr--r--` sind > `find` \_\_\_\_\_

6. Löschen Sie den gesamten Verzeichnisbaum ab `PROGRAMME` mit dessen Dateien und Unterverzeichnisse.

> \_\_\_\_\_

7. Verändern Sie die Zugriffsrechte des Verzeichnisses `SONSTIGES` so, daß alle Benutzer weder Schreib- noch Lese- noch Ausführungsrechte besitzen.

> \_\_\_\_\_

Vergeben Sie weitere Rechtekombinationen und testen deren Auswirkungen.

8. Löschen Sie bitte alle in diesem Praktikum erstellten Dateien und Verzeichnisse. Danke.

Nachname, Vorname	Lehrgang	Datum	Unterschrift StudentIn	Unterschrift Betreuer